



## Aktuelle Informationen des Instituts Winter 2009 sowie Jahresausblick 2010

Liebe KollegInnen und Freunde des Institutes,

ein sehr intensives Jahr neigt sich dem Ende zu.

Im Herbst hatten wir Besuch von zwei Assessorinnen der EABP, die im Rahmen der Akkreditierung das Institut bewerteten. Wir haben gutes Feedback erhalten sowie einige Anregungen zur weiteren Professionalisierung. In diesem Zusammenhang freue ich mich, neben den beiden Assistentinnen, Anita Rieder (CH) und Brigitte Maas (München) nun auch Beate Häberle und Geha Haas wieder als Trainer des Instituts begrüßen zu können.

Nun zu den aktuellen, erweiterten Angeboten des Instituts:

Vom 18.-20. Dezember 2009 biete ich ein Intensivwochenende Atem & Meditation in Freiburg an

**Ab Januar 2010** findet in **Zürich** weiterhin **für KollegInnen** ein fortlaufender Mittwochs-Kurs in **Atem & Meditation** im Institut von Y. Zehnder statt. NeueinsteigerInnen sind willkommen.

Ebenfalls im Institut von Yvonne Zehnder biete ich erstmals einen Einführungstag zum Thema <u>Atempsychotherapie am 30.Januar 2010</u> in Zürich an. Weitere Möglichkeiten sind am **28. August 2010** in Zürich sowie *in München am 13. Februar 2010* und am **09. Oktober 2010**.

Vom *19.-21. Februar* biete ich **für KollegInnen** *in München* ein Seminar zum Thema *Verletzung, Ärger und Wut* an. Dieses Thema biete ich ebenfalls vom *10. bis 12. September* in Mannheim an.

Im März beginnt eine <u>Grundausbildung in Atemtherapie</u> in Kooperation mit Yvonne Zehnder in Zürich.

Am 18. März 2010 startet die nächste <u>Ergänzungsausbildung in Atem- und Körperpsychotherapie in Freiburg.</u> Durch die <u>erweiterten Kursinhalte</u> ist sie nun noch attraktiver geworden.

Vom 15.-18. April 2010 findet in Freiburg das Vorbereitungsseminar für die Prüfung in Atemund Körperpsychotherapie statt. Als Vorbereitung für die Prüfung eignet sich das "<u>Handbuch für Körperpsychotherapie</u>", das bei der DGK zum vergünstigten Preis erhältlich ist.

Am 27. Mai 2010 startet dann in Freiburg die Ausbildung zur SupervisorIn.

Als *Ferienkurs* biete ich vom *15.-18. August 2010* erneut ein **4-tägiges Atem und Meditations-seminar in Flüeli** im Haus Via Cordis an. Besonders geeignet für diejenigen, die länger und intensiver meditieren möchten, als persönliche Grundlage sowie als Achtsamkeitsschulung für die tägliche Arbeit mit Klienten.

Im Herbst plane ich erneut eine *Gruppenreise mit Retreat nach Indien*, genauere Informationen folgen.

Darüber hinaus möchte ich auf mein regelmäßiges Supervisionsangebot für KollegInnen in Freiburg & Mannheim sowie in der Schweiz in Basel, Rüti, Zürich und neu auch in Luzern aufmerksam machen.

Eine weitere Information von der DGK: Am 5.Dezember findet in Frankfurt eine Fachtagung zum Thema Körperpsychotherapeutische Eltern-Baby Therapie statt.

Ich wünsche Ihnen / Dir alles Gute und sende herzliche Grüße

Stefan Bischof

Vater, in Deine Hände lege ich mein Leben.

Ich gebe mich ganz in Deine Hände, ich vertraue mich deiner schützenden Macht an, ich überschreibe dir alle meine Freiheit.

Deine Händer sind das Menschlichste an dir, sie sind nicht Stein oder Eisen, sondern lebendig voll Wärme.

Deine Hände sind ganz wie man selbst ist, Hände sind Ausdruck der Seele, des Herzens.

Bilden die Linien in den Händen den Atem ab? Deine Hände sind fein, wie die eines Töpfers. Deine Hände sind zärtlich wie die einer Braut. Deine Hände sind fürsorglich wie die einer Mutter.

Wer in deine Hände flieht, muss den Tod nicht fürchten, dort, wo Wärme, Zärtlichkeit und Leben ist. Jeder, der zu dir flieht, weiss, dass du Schutz und Burg und Festung bist.

Die Innenseite deiner Hände ist zart und empfindlich wie du selbst.

Die Außenseite deiner Hände schützt mich vor Sünde, Tod und Teufel.

Du lässt mich die Wärme deiner Hände spüren.

Deine Hände bergen mich wie das Nest den jungen Vogel.

Du formst eine Schale mit dienen Händen,
damit mein Leben nicht verrinnt wie Wasser.
Du errichtest ein Zelt mit deinen Händen,
damit der eisige Wind mich nicht tötet.
Du baust eine Wiege mit deinen Händen,
damit ich sorglos ruhen kann.
Du machst eine Höhle mit deinen Händen,
damit ich mich darin kuscheln kann.
Du flichtst einen Schoß mit deinen Händen,
damit ich darin leben kann.
Du hältst deine Hände wie einen Korb,
um mich darin zu tragen.
Du lässt mich schlafen in deinen Händen wie in einem Kelch,
damit ich vom Tau des Morgens erfrischt werde.

Wenn ich mein Gesicht in meinen Händen berge, bin ich allein. Wenn du mein Leben in deinen Händen birgst, bin ich gerettet, befreit, erlöst, imstande zu jeglichem Jubel

Klaus Berger

Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten

Weitere, aktuelle Fortbildungsangebote findest Du/ finden Sie auf unserer Website www.atempsychotherapie.de

## Institut für Atempsychotherapie

Lise Meitner Str. 10d D-79100 Freiburg i.Br. Tel. 0049 (0)761 33950 Fax 0049 (0)761 33960

email: info@atempsychotherapie.de